



Bezirksamt Neukölln von Berlin
Abteilung Bildung, Schule, Kultur und Sport
Bezirksstadtrat

Pressemitteilung

Datum: 30.05.2017

Postanschrift
Karl-Marx-Str. 83
12040 Berlin

Pressekontakt
Bärbel Ruben
Tel.: +49(0) 30 90239 - 2513
Baerbel.Ruben@bezirksamt-
neukoelln.de

Ab Sonntag, 11. Juni, startet der „Sommer im Park 2017“ Die Konzertreihe im Neuköllner Körnerpark

Vor der Galerie im Körnerpark – umsonst und draußen
Schierker Str. 8, 12051 Berlin, U & S-Bahn: Neukölln (U 7)

Ein Kleinod in Nordneukölln zwischen der Karl-Marx-Straße und der Hermannstraße, ist der Körnerpark. Die Galerie im Körnerpark mit dem Café und einer wunderschönen, weitläufigen Terrasse erinnern an eine Orangerie, die niemand in dieser Gegend vermutet. Als besondere Attraktion finden vor der Galerie seit über 30 Jahren im Zeitraum von Mitte Juni bis Ende August die Konzerte der Reihe „Sommer im Park“ statt. Zeitweilig strömen bis zu 600 Zuhörer zu diesen Konzerten. Auch immer mehr Besucher aus anderen Bezirken haben das einzigartige Flair dieser Konzertreihe entdeckt.

Das Spektrum der Konzerte bietet für jeden Geschmack etwas: Salsa, AfroSoul, Big Band Jazz, französischer Pop, Bluesrock, Modern Jazz, Rocksongs von den Sechzigern bis in die Neunziger, Tango Argentino und Tango Nuevo, Jazzrock, indische Musik mit modernen elektronischen Klängen, Neukölln-Pop und alte Souklassiker.

Die Konzerte beginnen pünktlich um 18 Uhr, dauern ca. eineinhalb Stunden und der Eintritt ist frei.

Das diesjährige Programm ist wieder sehr vielfältig und lässt mitreißende und musikalisch anspruchsvolle Konzerte erwarten.

Eröffnet wird die Konzertreihe am 11. Juni mit der internationalen Salsa-Band „Mi Solar“. Die mitreißende Musik dieses Ensembles spannt einen weiten Bogen von traditioneller bis zu moderner kubanischer Musik, wagt innovative Arrangements lateinamerikanischer Klassiker und überrascht mit rasanten Eigenkompositionen: Salsa und Timba treffen auf Pop, Funk, Hip Hop und Latin-Jazz und verschmelzen dabei zu einem eigenen weltmusikalischen Sound.

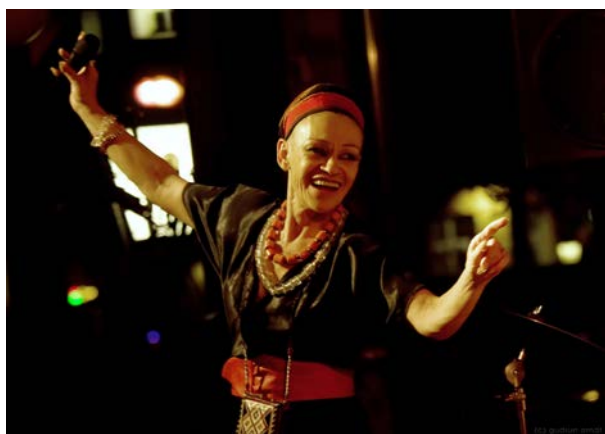


Weitere Highlights sind:

- „Black Heritage“ (18.6.), die Band um die faszinierende und charismatische Sängerin MFA Kera mit ihrer Mischung aus Afro-Soul, Funk und AfroJazz, die Gruppe „Aime Moi“, die die schönsten Perlen des französischen Pop mit großer Intensität und in eigenwilligen Fassungen aufleben lässt.
- der unkonventionelle Modern Jazz von „Bonehenge“ (16.7.)
- die „Injun Biscuit Factory“ (13.8.) mit ihrem rasanten Mix aus indischem Gesang, pulsierenden Tabla Grooves, elektronischen coolen Vibes und sphärischen Trompetenklängen,
- die energetische Show der „Zoologen“ (20.8.) mit ihrer kuriosen Mixtur aus erdigem Senioren-Rock garniert mit Neukölln-Pop und buntem Retro-Beat und
- als krönender Abschluss am 27. August die zehnköpfige Berliner Band „More Town Soul“, die alten Souklassikern von Größen wie Otis Redding, Wilson Pickett, Sam & Dave und Aretha Franklin huldigt.

Foto von der Band: „Mi Solar“ (Fotograf: Milena Schlösser)

Von der Band „Black Heritage“ (Fotografin: Gudrun Arndt)



<http://www.kultur-neukoelln.de/programmkalender.php?iReiheld=1>

